

Deutlicher Rückgang der Unfallzahlen zwischen F.B. und N.B. dank Tempo 30

Die Einführung von Tempo 30 auf der K113 in Isernhagen zeigt beeindruckende Erfolge bei der Reduzierung von Verkehrsunfällen. Diese positive Entwicklung belegen aktuelle Zahlen aus dem Unfallatlas (<https://unfallatlas.statistikportal.de>). Der Unfallatlas wird von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich entwickelt und herausgegeben.

Im Jahr 2021 ordnete die Region Hannover auf den Streckenabschnitten der K113 in Isernhagen F.B. (Hauptstraße), K.B. (Dorfstraße) und N.B. (Am Ortfelde) Tempo 30 an. Anlass hierfür waren erhebliche Straßenschäden, die eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmenden darstellten. Die Geschwindigkeitsreduzierung sollte einerseits die Sicherheit erhöhen und andererseits den Zustand der Straßen stabilisieren, bis umfassende Sanierungsarbeiten durchgeführt werden konnten.

Die Wirkung dieser Maßnahme ist deutlich: Während 2021 noch elf Unfälle mit Verletzten auf der kilometerlangen Strecke durch die Altdörfer verzeichnet wurden, sank die Zahl 2022 auf zwei. Für das Jahr 2023 weist der Unfallatlas sogar nur noch einen Unfall mit Verletzten aus. Diese Entwicklung zeigt, dass Tempo 30 einen entscheidenden Beitrag zur Verkehrssicherheit leistet.

„Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache“, betont Dr. Annette Heuer, Co-Vorsitzende der

Grünen Isernhagen. „Tempo 30 hat sich als effektives Mittel zur Unfallvermeidung bewährt. Wir sehen, dass diese Maßnahme nicht nur kurzfristig, sondern auch langfristig zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden beiträgt.“

Die Sanierung der K113 in den Bereichen Isernhagen F.B. und K.B. hat im Juli dieses Jahres mit vorbereitenden Arbeiten begonnen und wird ab den Herbstferien zur Strassenspernung führen, um die umfangreichen Arbeiten auszuführen zu können.

Die Grünen Isernhagen setzen sich dafür ein, dass das Tempolimit auch nach Abschluss der Bauarbeiten beibehalten wird, um die positiven Effekte weiterhin zu gewährleisten. „Eine Vielzahl wissenschaftlicher Untersuchungen

belegen die positiven Auswirkungen von Tempo 30 in Ortsdurchfahrten. Die Einführung von Tempo 30 im ländlichen Bereichen führt nachweislich zu einer signifikanten Verbesserung der Ver-



kehrssicherheit, einer Reduzierung der Umweltbelastungen und einer Erhöhung der Lebensqualität der Anwohnenden“, erörtert Dr. Annette Heuer. „Unsere oberste Priorität ist es, die Menschen in Isernhagen zu schützen, und Tempo 30 leistet dazu einen wesentlichen Beitrag,“ so Dr. Annette Heuer abschließend.

Pflanzaktion in Isernhagen NB und Verschönerung der Verteilerkästen

NÄHMASCHINEN SCHERF

Das älteste Nähmaschinen-geschäft im Raum Hannover mit dem größten Schulungszentrum

Reparaturservice aller Fabrikate Kurzwaren · Zubehör Kreative Nähideen · Kurse

Siemensstr. 16 · 30916 Isernhagen
Tel. 0511-611277
www.naehmaschinen-scherf.de

Die CDU-Fraktion setzt seine Pflanzaktion fort und pflanzt wieder Narzissen ein. Nachdem bereits Grünflächen vor der Buhrschen Stiftung, der Freiwilligen Feuerwehr und „am Thie“ mit Narzissenzwiebeln bestückt wurden, geht es in die nächste Runde. Das Ortsbild soll weiter verschönert werden und auch die Verwaltung ist bereits informiert. Wer am 3. Oktober 2024 ab 10 Uhr Lust und Zeit hat, kann gern mitmachen, es warten mehrere Hundert Zwiebeln darauf, unter die Erde zu kommen. Hierfür einfach unter der E-Mail info@cdu-isernhagen.de anmelden.

Zudem suchen wir auch noch (Hobby)maler, die uns bei der Verschönerung der Verteilerkästen in NB unterstützen möchten. Die Avacon sponsert die Materialien, benötigt werden lediglich ein schönes Motiv, Zeit und das künstlerische Geschick um die durch Witterung und andere Widrigkeiten in Mitleidenschaft gezogenen Kästen zu einem Hingucker in Isernhagen NB zu machen. Auch hier kann man sich gerne bei dem Ortsbürgermeister Marco Zajac oder unter der E-Mail info@cdu-isernhagen.de melden.

Heger-Elektro

GmbH & Co. KG

Telefon: 05136 976843

www.heger-elektro.de

E-MOBILITÄT Fachbetrieb

Wer hilft mir wann?

Hausarztpraxis	Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117	Notaufnahme
Bei Erkrankungen, die nicht lebensbedrohlich sind	Bei dringenden, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen und Symptomen, die außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis auftreten	Bei akuten oder lebensbedrohlichen Erkrankungen und Symptomen

Eine Aktion der **Gesundheitsregionen** Niedersachsen · Region Hannover mit ihren Partner*innen: